

Ressort: Finanzen

Familienunternehmer fordern schnelles Zuwanderungsgesetz

Berlin, 08.10.2017, 12:24 Uhr

GDN - Vor dem Beginn der politischen Sondierungen über eine Regierungsbildung machen die Familienunternehmer Druck auf die Politik und fordern ein schnelles Zuwanderungsgesetz. "Es gibt viele Bereiche, die ohne ausländische Arbeitskräfte nicht wachsen können", sagte der Präsident des Verbands der Familienunternehmer, Reinhold von Eben-Worlée, dem "Tagesspiegel" (Montagsausgabe).

"Nach der Bildung der neuen Regierung müssen wir dieses Thema sofort anfassen", forderte der Verbandschef. Im Wahlkampf hatten unter anderem die FDP und die Grünen ein Einwanderungsgesetz gefordert. In der vergangenen Woche hatte sich dann auch Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier bei den Feierlichkeiten zum Tag der Deutschen Einheit für eine gesetzliche Regelung der Zuwanderung ausgesprochen.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-95753/familienunternehmer-fordern-schnelles-zuwanderungsgesetz.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com